

POCcelerator™

Der POCT Manager vom Experten!



Bewältigen Sie spielend Ihren POCT Alltag mit POCcelerator™

Geräteverwaltung

Alle Geräte-Prozesse werden in **POCcelerator™** bestmöglich überwacht. Fernzugriff, Wartung und Steuerung der POCT Geräte, z. B. Veranlassung einer Auto-QC.

QC und Befund Daten

Technische Validierung und Aufbereitung aller QC-Daten, Patientmessungen und Kontrollzyklusdaten in einer übersichtlichen **POCcelerator™** Monitor-Ansicht.

Gerätenutzer

Eine gut strukturierte Nutzerverwaltung für alle POCT Gerätenutzer erspart Ihnen die doppelte Datenpflege

Offline Geräte

Auch die Daten von POCT Offline Geräten müssen überwacht werden. Diese können in einer eigenen Weboberfläche von jedem PC im Klinikum einfach in **POCcelerator™** manuell eingepflegt werden.

Gerätevernetzung

Kein anderer POCT Manager ist so stabil in der Anbindung von POCT Geräten. Mit über 150 Geräteschnittstellen bietet **POCcelerator™** die größte Anzahl an Geräteanbindungen in ganz Europa. Aber nicht nur komplexe Point-of-Care Geräte, sondern auch unterschiedliche Hersteller-Software können problemlos in das Datennetzwerk eingebunden werden. Beachten Sie bei der Vernetzung Ihrer Geräte die vielen verschiedenen Faktoren. Es gilt: Anbindung ist nicht gleich Anbindung!



E-Learning

Alle POCT Gerätenutzer müssen gemäß RiliBÄK regelmäßig geschult werden! Im **POCcelerator™** E-Learning Modul können POCT Geräteurse mit Abschlussprüfung absolviert werden. Die integrierte, vollständige Dokumentation der Schulungsdaten dient als lückenloser Schulungsnachweis für die zuständigen Behörden.

Die Herausforderung Point-of-Care: Umfangreich und komplex!

„In der abgelegenen Inselkette der Äußeren Hebriden, 40 Meilen vor der Küste Schottlands, verwenden wir eine breite Palette an POCT Geräten zur Diagnoseunterstützung um ein fehlendes 24 Std. Labor auszugleichen.“

CONWORX POCcelerator™ hat sich als ein wirklich offenes Datenmanagementsystem bewährt, welches flexibel genug ist, um allen Anforderungen an eine sichere Datenübertragung in die elektronische Patientenakte, unabhängig des Gerätes, des Gerätestandorts oder des Geräteherstellers, gerecht zu werden. Als Unternehmen stellt CONWORX uns einen kontinuierlichen gut erreichbaren, freundlichen und effektiven Support zur Verfügung.“

Mark Brown
POCT Koordinator
NHS Western Isles

Eine Vielzahl im Klinikum verstreuter POCT Geräte von unterschiedlichen Herstellern, die aufwändige Dokumentation des hohen Datenaufkommens sowie die Komplexität der Qualitätskontroll- und Benutzerverwaltung gemäß RiliBÄK bilden die Herausforderungen des POCT Datenmanagements. Da verliert man leicht den Überblick, da es so viele unterschiedliche Faktoren zu berücksichtigen gibt.

Seit 2003 organisiert POCcelerator™, der Point-of-Care Datenmanager, den POCT Alltag von Kliniken in ganz Europa.

In nur einem System verwaltet er einheitlich alle Geräte, Benutzer, QC-Materialien und Kontrollen und bereitet die Daten übersichtlich und gemäß der gesetzlichen Richtlinien (RiliBÄK) für Sie auf.

POCcelerator™ bietet zahlreiche Funktionalitäten u. a. die einfache Darstellung der Qualitätskontroll- und Benutzerverwaltung sowie Geräteüberwachung.

Unsere Erfahrung von mehr als 13 Jahren POCT Geräteschnittstellenentwicklung garantiert die sichere Anbindung von über 150 Gerätetypen mit stets wachsender Anzahl an Geräteschnittstellen.

Wir garantieren Ihnen eine völlige Herstellerunabhängigkeit und damit die volle Flexibilität in der Wahl Ihrer Point-of-Care Geräte.

Organisieren Sie Ihr POCT flexibel und genau nach Ihren Vorgaben! Mit unserer langjährigen Erfahrung, die aus der Umsetzung von über 1.700 weltweiten POCT Installationen resultiert, beraten wir Sie gern bei der Organisation Ihrer POCT Struktur.

„Seit Inbetriebnahme zeichnet den POCcelerator™ eine hohe Systemstabilität aus. Während der zurückliegenden 3 Jahre gab es keine den Routinebetrieb gefährdenden Systemausfälle.“

Ganz besonders soll die jederzeit offene und konstruktive Zusammenarbeit mit Support und Entwickler-Team unterstrichen werden, die mit der Vorbereitung und Durchführung der reibungslosen Installation begann und sich danach und bis heute fortdauernd an unzähligen Detailfragen bewährt und kontinuierlich entwickelt hat.

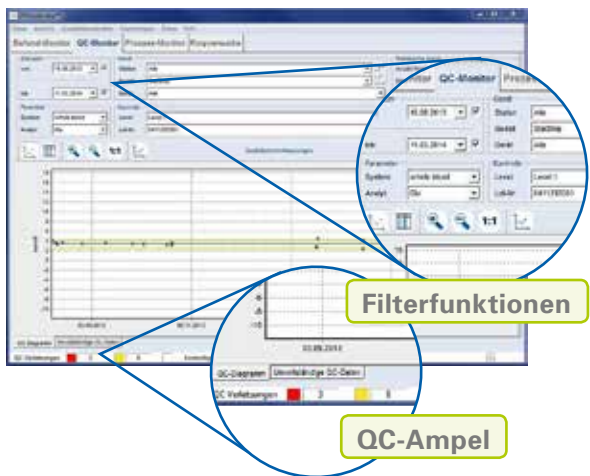
Dr. Oliver Tiebel,
Universitätsklinikum
Dresden

Umfangreiche Funktionalitäten, genauestens abgestimmt auf Ihr POCT Management!



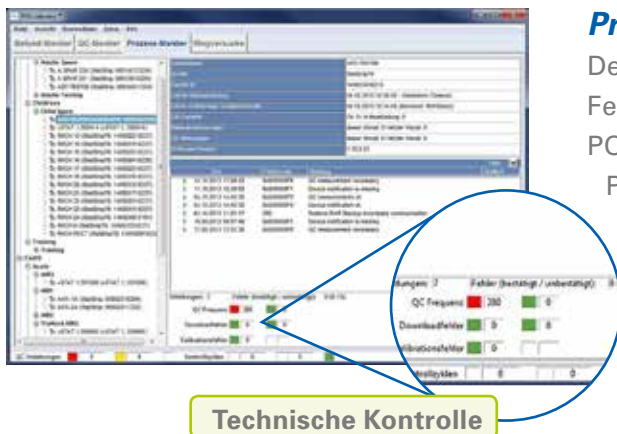
Befund-Monitor

Im Befundmonitor werden die Patientenbefunde mit allen wichtigen Informationen tabellarisch aufgelistet. Ein eigenes Fehlerprotokoll macht auf Fehler aufmerksam und diese können mit nur einem Mausklick direkt bearbeitet werden, bevor die Daten an das LIS (Laborinformationssystem) oder das KIS (Krankenhausinformationssystem) weitergeleitet werden.



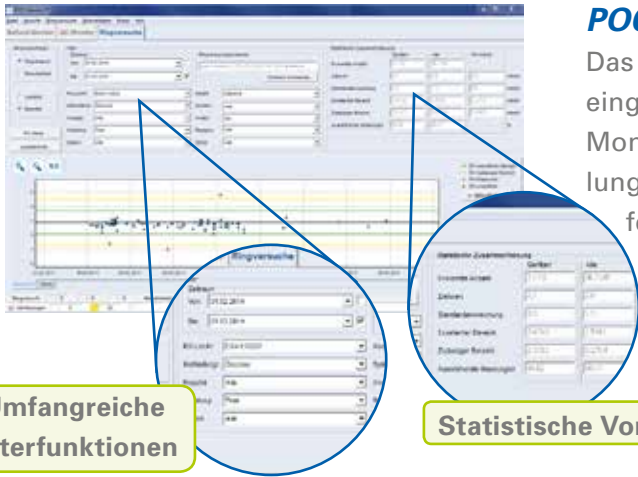
QC-Monitor

Der QC-Monitor für Qualitätskontrollen in tabellarischer oder graphischer Form enthält zahlreiche Filterfunktionen, eine Anzeige der statistischen Werte sowie eine eigene Übersicht der unvollständigen QC-Daten. Die QC-Ampel zeigt die Anzahl kommentierter und unkommentierter QC-Verletzungen, die mit einem Mausklick aufgerufen werden können.



Prozess-Monitor

Der Prozess-Monitor beinhaltet die zentrale Konfiguration, Fernsteuerung und technische Kontrolle aller angebotenen POCT Geräte. Inwieweit **POCcelerator™** auf die einzelnen POCT Geräte zugreifen kann, hängt von den freigegebenen Schnittstellen der Gerätehersteller ab.

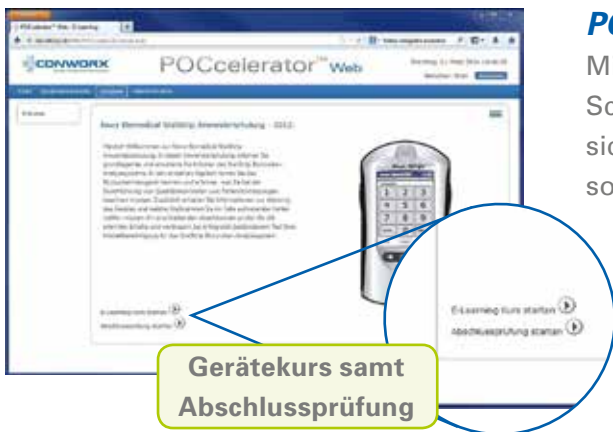


POCcelerator™ Ringversuchs-Modul

Das POCcelerator™ Ringversuchs-Modul dokumentiert alle eingehenden Ringversuchsmessungen in einem eigenen Monitor. Statistische Vorabbewertungen, Zielwertermittlung, umfangreiche Filterfunktionen sowie die Anzeige noch fehlender Messungen erleichtern den POCT Alltag.

POCcelerator™ eTrainer

Mit dem E-Learning Modul POCcelerator™ eTrainer ist jede Schulung völlig unkompliziert! Der Gerätenutzer meldet sich in einer Weboberfläche im eigenen Intranet an und absolviert seinen POCT Gerätekurs samt Abschlussprüfung. Die Gerätenutzerrechte werden nach bestandener Prüfung automatisch verlängert und alle Schulungsdaten werden zur Dokumentation an POCcelerator™ weitergeleitet.



POCcelerator™ Web

Das POCcelerator™ Web Modul ist ein mandantenfähiges Webportal für das vereinfachte POCT Management für unterwegs. Die Webanwendung beinhaltet alle wichtigen Basisfunktionalitäten, wie beispielsweise die Überwachung einzelner POCT Geräte, die Eingabe manueller Qualitätskontrollmessungen und das Anlegen von neuen Benutzern.



Technische Spezifikationen

Server: Minimale Voraussetzungen

- Prozessor: Quad Core Intel® 2,8 GHz
- Arbeitsspeicher: 4 GB RAM
- Betriebssystem: Ab Microsoft Windows Server® 2008 R2
- Festplattenkapazität: 80 GB freier Festplattenspeicher
- Netzwerk: TCP/IP Netzwerkkarte

- SQL Server: Ab Microsoft SQL Server 2008 R2 Workgroup Edition mit Prozessor Lizenz
Hinweis: POCcelerator™ benötigt eine eigene SQL Server-Instanz und „sysadmin“-Rechte für Anmeldung „conworx“.
- Sonstige Software: Microsoft .NET Framework ver. 3.5. SP1
- Einwahl: Breitbandverbindung für Fernwartung
- Laufwerk: 24x CD/DVD Laufwerk (für Installation) Tastatur, Maus

Labor

- Automatisierte Qualitätssicherung und Dokumentation nach RiliBÄK
- Zentrale Verwaltung der POCT Geräte, Patienten, Anwender, Reagenzien mit nur einmaliger Stammdatenpflege
- Offenes System – Freie Wahl in der Nutzung Ihrer POCT Geräte
- Das E-Learning Modul ermöglicht einfache und zeitsparende Nachschulungen der POCT Gerätetenutzer, für die nach MPG vorgeschriebenen Schulungen

Pflegedienst

- Keine Betreuung der POCT Geräte mehr notwendig
- Zuverlässigeres Messen durch geringere Geräteausfallzeiten
- Papierloses Übertragen der Messergebnisse in die elektronische Patientenakte

Medizintechnik

- Zentrale Überwachung, Konfiguration und (teilweise) Steuerung aller POCT Geräte
- Automatisierte Dokumentation aller Geräteaktivitäten

EDV-Abteilung

- Keine Softwareintegration vieler Subsysteme mehr nötig
- **POCcelerator™** läuft auf allen gängigen Standardtechnologien
 - Problemlose Anbindung der POCT Geräte
 - Reaktionsschnelle Support-Hotline

Einkauf

- Umfassende Kosteneinsparungen: Ein POC Datenmanagementsystem statt mehrerer (Hardware, Schnittstellen, Schulungen, EDV-Betreuung etc.)
- Automatisierte Erfassung aller Laborleistungen für die DRG-Fallpauschalen und Zusatzdiagnosen

Apotheke

- Optimierung des Einkaufs durch präzise Verbrauchsstatistiken der Reagenzien und Tests

Ihre Vorteile nach Abteilungen



CONWORX – Ihr Spezialist.

Seit 1999 entwickeln wir Softwarelösungen zur Vernetzung von Labor- und Medizingeräten und dem dazu passenden Datenmanagement. Heute sind wir ein weltweit führender Anbieter von IT-Lösungen, die bereits in über 1800¹ Kliniken in 25 Ländern im Einsatz sind. Wir bieten ein umfassendes Know-how zu allen relevanten technischen Standards und EDV-Schnittstellen im gesamten Healthcare-Bereich. Unser Expertenwissen und der klare Fokus auf die medizinische Diagnostik steigern Effizienz und Qualität aller Arbeitsabläufe bei unseren Kunden.

Sie sind an **POCcelerator™** interessiert? Kontaktieren Sie uns direkt oder wenden Sie sich an unsere europaweiten Kooperationspartner. Alle unsere Partner finden Sie auf www.conworx.com



www.conworx.com



CONWORX Technology GmbH
Am Studio 1
12489 Berlin, Deutschland
Tel: +49 (30) 92 10 11 0
Fax: +49 (30) 92 10 11 92
Mail: software@conworx.com

CONWORX Technology GmbH
Office UK
3rd Floor, 207 Regent Street
London. W1B 3HH, Großbritannien
Tel: +44 (20) 76 93 50 42
Fax: +44 (20) 76 93 50 43
Mail: uksupport@conworx.com

CONWORX Solutions
Informatique SARL
52, Boulevard de Sébastopol
75003 Paris, Frankreich
Tel: +33 (172) 74 55 97
Fax: +33 (172) 74 55 99
Mail: info@conworx.fr